Aufforderung

zum Weitritt zur Jugendwehr! Letten Donnerstag ben 19. ds. Mits. nahmen bie reaelmäßigen Hebungen ber Sugenbwehr bahier wieberum ihren

Die Uebungen ber Sugendwehr befteben in einer geregelten, körperlichen Quabilbung burd Surnen, Marichieren, Ueberwinden non Binderniffen, Stabfechten ufm. Diefe Uebungen foffen ben jungen Mann personlich kräftigen und ihm eine Vorbereitung für ben Decresbleuft geben, die ihm auch fpater gum Vorteil gereicht. Sungmannen, die eine Befchelnigung über regelnichtige und erfolgreiche Teilnahme an ben Uebungen mahrend minteftens eines Bahres vorzeigen können, erhalten, foweit es angangig ift, fol-

1. Bericksichtigung bei ber Wahl bes Truppenteils ber Maffene galfung, filr bie fie ausgehoben finb.

2. Musficht auf mehr Urlaub, Diensterleichterungen und friib. zeitige Beforberung bei bem Erfahlruppentell.

In Unbetracht biefer Borglige und Vergunftigungen follte hein junger Mann ilber 16 Sahre verfaumen, ber Sugendwehr beigutfreten, besonders follten bie bei ber Mufterung tauglich befundenen fowie bie einftweilig Burlidigeftellten, nicht unterlaffen, ber Sugenbwehr anzugehören.

Donnerstag in ber Turnhalle ber Marigrafen Schule statt und werben Anmethungen gum Beltritt gur Jugendwehr guf bem

Emmenbingen, ben 17. September 1918. Dag Bargermeisteramt:

Kartoffelverlorgung.

Winterbebarf 1918/19 betr. Die Bezugscheine mit ber unterschriebenen Bufage bes Rartoffellieferers find zur Ertellung ber Bescheinigung über bie Bezugsberechtigung bem Bürgermeifteramt (Lebensmittelamt) vorjulegen. Der Unirag auf Erteilung barf nach bem 30. Geptember 1918 nicht mehr geftellt weiben. Gur jebe Befdeinigung ift eine Bebuhr bon 10 Big. gu entrichten.

Das Lebensmittelant wird fobann bie Bezugicheine bem Rommunalverband bes Musfuhioris jur Ertellung ber Musfuhrgenehmigung überfenden. Gir bie entftehenben Muslagen finb 20 Bfg. für jeben Schein gur Abgabe an ben Kommunalverband Im bezahlen.

Die Bescheinigung gum Bezug wird erteilt im Rathaus 3immer Rr. 1 ebener Erbe in ben itblichen Gefcaftsftunden

Freitag, ben 27. September 1918 Einlagerer mit ben Anfangsbuchftaben A bis mit G Samstag, ben 28. September 1918 an die Ginlagerer mit ben Anfangsbuchstaben H bis mit R.

Moniag, ben 30. September 1918. an bie Ginlagerer mit bem Anfangsbuchftaben S bis mit Z Wir machen barauf aufmerkfam, bag bie Inhaber be Rartoffelbezunicheine auch die Abschnitte B, C. D ber Besugicheine aussüllen milffen, andernfalls wir genötigt find, bie Bezugscheine zurfickzameisen.

Die Reihenfolge ber Bezugicheinannahme ift genau einzuhalten. Die Lebensmittelkartenausweise find mitgubringen. iem menbingen, ben 23. September 1918.

Sauerkrauf-Verkaut.

Steht Lebe wenttielogif.

Breitag, ben 27. September 1918 von 8-10 Uhr wirb Reller ber alen Realfchule (Bebelftrage Rr. 1) Renes | Sauerkrouf abgegeben per Pfund 35 3fg.

Belb ift abgegabit bereit gu halten. Defage find mitgubringen. Emmenbingen, ben 24. September 1918. Sindt. Lebensmittelamt.

Arthuistant Commission.

Der Areisausschuft Greiburg gibt bekannt, bag er um bie Woll- und Sielfchproduktion unferes einheimifchen Schafes gu erholen, bas veredelte murttembergifche Landichaf einführen will. Es follen bemnach manuliche und weibliche Buchtschafe in Württemberg eingekauft werden, die bann gleich wie bei Farreneinfuhren, im Berfteigerungswege an bie Befteller gegen Bargablung

Beftellungen find beim Burgermeifteramt - Polizeiburo mofeloft noch die naheren Bedingungen eingefehen werben konnen, bis langitens - 8. Ontober b. S. - eingureichen. ammenoingen, ben 21. September 1918.

Das Burgermeisteramt:

Lahrnisversteigerung

Mm Freitag, ben 27. Sept. vormittags 9 Uhr beginnenb werden im Sof ber Brauerei Schaffhaufer hier, im Muftrage gegen bare Bablung, nachbenannte Gegenftanbe öffentlichverftelger 1 aufgeruft. Bett, 2 Sifche, 1 Wafchemange, 1

aufger. Einspännerwagen, 1 Bfilug, 1 Sauchepumpe, 1 Futteischneibma-schine, 1 elsern. Wasserrog, 1 Schweinetrog, 1 Sundehaus, 1 Bement-Galgitande, 1 Dezimal

mage, 1 Sagharren, 2 Sliegenfenfter, 1 Spelfeschränkden, 1 Rrautftanbe, 1 Regelfpiel, Borgellangefchirr, Be-Hech a, fonft noch verschiebene für Wirte geeignete

ammenbingen, ben 24. September 1918. Waifenrat Somibt.

"Wer Brotgetreibe verfüttert, verfündigt fich am Baterlande, ebenfo, wer Safer ober Gerfte über bas gefetzlich guläffige Da a f hinaus verflittert."



Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Bräutigam

Unteroffizier Georg Bühler

Inhaber des Eis. Kreuzes und der bad. Verdienstmedaille am 21. August im Alter von 23 Jahren auf einem Patroullengang den Heldentod fürs Vaterland gestorben ist. Emmendingen, den 26. September 1918.

im Namen der trauereden Hinterbliebenen: Frau Kath. Bühler Ww. u. Geschwister Hermine Wuchner Familie Karl Wuchner, Teningen.

Im heissen Kampf in Foindesland Die Lieben Dein im Heimatland

Den Heidentod fürs Vaterland Bist Bester, Du gestorben. Hast mutig Du mit tapferer Hand

Todes-TAnzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die tieftraurige Mitteilung, dass unser herzensgutes, innigstgeliebtes Töchterchen und Schwester

Anna

nach kurzem schwerem Leiden im Alter von 13 Jahren heute morgen uns durch den Tod entrissen wurde. Um so schwerer ist das Leid, da vor kurzem unser einziger Sohn auf dem Felde der Ehre ge-

In tiefem Schmers: Familie Andreas Peter. Mundingen, den 25. September 1918. Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 1/.4 Uhr statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Tode unseres nun in Golt ruhenden Onkels and Vetters

Dam Georg Aggr

agen wir allen Beteiligten herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Plarrer Wanner für die trostreichen Worte am Grahe, sowie zeit gutes erwiesen, für die Kranzspenden allen denen, die ihm während seiner Leidensund die zahlreiche Beteiligung am Leichenbegängnis.

Im Namen der frauernden Hinterbilebenen:

Familie Karl Kölblin. Windenreute, den 25. September 1918.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns während der Krankheit und beim Tode unverer nun in Gott ruhenden lieben Gattin, Mutter,

Marie Heidenreich

geb. Schneibel

zuteil wurden, sprechen wir allen auf diesem Wege herzlichen Dank aus. Besonders danken wir Herra Pfarrer Wanner von Emmandingen für die trostreichen Worte am Grabe und auch allen denen, die der Verstorbenen liebes und gutes erwiesen haben, Teningen, den 25. September 1918.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bu taufen gejucht

Hugo Günzburger, Götheslatz 2, Emmendingen.

zu St. Märgen im Pfarrhaus.

Wegen Tobesfall werbe ich Muftrag ber Erben an Montag, ben 30. September vormittags 10 Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnenb, gejen Bargahlung öffentlich ver

8 complette Bimmer beftebent aus: 9 vollständ. Rossbarbetten. 18 pol. Tische, 8 pol. Waschtische u. 9 pol. Nachttische teils mit Manmor, 8 Schränfe pol. ner Getretar, 1 Ansziehtife hartbolz, rit Anffat, 2 Liege, stilble, 1 Pluschgarnitur Sofo mit zwei Sautell, I prachtvolle eichen. Buffet, 1 fcone Stanb ubr. 1 Chaifelongue, 25 Robr. ftuble; ferner 1 Rüchenschrant. 2 ichwarze Säulen. 1 große Maschemange, 1 Ruhefinhl mit Cinerictung, 1 Klavierstuhl, 3 einf. Tische und 10 Stülle, Plissche läufex, Linoleumtenviche, Pasche anber. Kraufftanber, Kaklager, Borhänge, Uhren, Spiegel, Bilber, Porzellan und Chebenges gut criultenes Pferbekummet schirr sowie sonft. Hausrat. en nerkaufen 3286

Boff. labet ein Graf, Auktionator

Die Gegenstände find felten aut erhalten und kommen die Betten und gröfferen Wöhe, die nötigenfalls auch einzeln abgeben werden nachmittags zum Aus-gebot; felten glinftige Gelegenhelt für Brantpaare.

werbe ich in Emmendingen im Matraze, und verschiedenes billt Pfanblokal gegen bare Zahlung 21. Arheidt. Renftrafte 1. im Boliftreckungswege bffentlich verfteigern: 1 Dahmafmine. Waldtirch, ben 25. Geptember 1918.

Jede Sausfrau binger Mühle und ber Papier fabrit. Der Ueberbringer kann ihr beschädigtes Küchengeschirr und sonstige Kaushaltungsgegenstände selbst reparieren mit dem Emails und Vorzelankitte Bulber. Garantiert Wasser und seenersest Badung 60 Bfg., zu

Rern, Karlfriedrichstraße 14
Dinterhaus, Emmendingen.
Reparaturen werden daselbst 1 Mt. von H. Bartal tauch ausgeführt.

Wie beste Borschrift zur Behandlung und Selbsiherstellung des Klauchtabals erhalten Sie ist 1 Mt. von H. Bartal tauch ausgeführt.

nüngerkalk

(ftaubsein) gemahlenen, reinen, tohlensauren Rall emplete in Wagenladungen Gebritder Spohie, N.-G., Blaudener (Württ. Broschüre "Rall in der Landwirtschaft" tostenlos. Bo-gen großer Rachfrage ist zeitige Bestellung erforderling In großen und tleinen Rengen zu beziehen durch Aufon Rovere, Baugeschüft, Sexan-Lexu,

Holzpulter c Aufarbeit von cirta ter Brennholz gesucht. Ber

F. Tichenlin, Karl-Kriedrichstraße 74 dweitmädchen

bas gut nahen und etwas fcne ern kann, für gleich ober fudte Braben. 320 Freiburg i. Br. Bananftr. 18

Buverläffiges, gewandtes Müdden häusliche Arbeiten gefucht.

Upotheke Emmenbingen. Suche auf 1. Oktober flete

Zimmermädchen Nähen find Bugeln erwünfot. Frau Brauereibefiger Wertha Beter-Riefer.

Achern i. Baben. Ein normales ftarkes 11/

Hengli. follen

Bellbraun), eine 38 Wochen rachtige gute Milchanh, einen uterhaltenen Ginfpanner-Leiter Wagen hat zu verkaufen.

Rarl Greichbach, Wagenftabt, Ein iconer juuger .. 3267

jund gronate all in erkaufen bet Julius Bader.

Rorbweil.

Eine gut erhaltene lbolf Seft, herholzheimi. Raifermannftrake 107.

Dreschmaschine nit Gobel, hat au verkaufeit. Inh. Ga. Reinbolb,

Ottofchwanben (Buck.) Ein Stellmagen, bereits net bagu gehörigem leichten ferdegeschier ebenbafelbit ein an verkaufen Rarl Erharbt, Maller,

Email-Gasherd au perhaufen

Malterbingen.

Schlofferftraße 14. Möbel-Verkanf. 1 Rossaarbeit, neue und gernauchte Rleiberschränte, 2 Solg Bulligottilligitist ist Bollerstähle, Salontisch in nußt, u. Makagoni, einsache Tische, Ku. Makagoni, einsache Tische Makagoni, einsach Tische Makagon

verloven. Jäger, Gerichtsvollinher. eine Ugrenkette zwischen Mun

Berkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilaget

Amtlifics Verhlindigungsblatt des Amfobegirks Emmendingen und ber

Amtogerichtsbegirhe Emmendingen und Kengingen.

Ettenheim, Waldkird und am Kaiferfluft,

Grideint that, mit Musnahme ber Coun- n. Feleriago. burd bie Bell frei ins bans Dit. 2,57 bas Bierieljahr. burd bie Unsträger frei ins hans SO Pfg. den Monat.

Die einfpali, Riefrieite ober beren Raum 20 Big., bet Biterer Mieberholung entsprechenben Rachlaß, im Res Rametell bie Beile 40 Big. Dei Plagvorschrift 30% Bufchlag. Bellagengebuhr bas Tausenb 6 Mt. 8

Hr. 226

Berbreitet in den Amtobezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Telegramm-Abreffe; Dolter, Emmenbingen,

Emmendingen, Freitag, 27. September 1918.

Rath.: Rosmas u. D.

Fernfpr. 1 Emmenbingen B, Freiburg 1392.

58. Jahrgang

Wieden-geilagene umts.

Emmenbingen und Renzlingen) Batgeber des Landmanns (4feltig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8feltig m. Bilbern).

Wer Beine und Obstbau im babifc. Oberland, besonders für das Markgräfterland u. ben Breisgau.

Der deutsche Tagesbericht.

WIB. Großes Hauptquartier, 26. Gept. Weftlicher Ariegsichauplat:

(Evang.: Rosmas n D.)

Beeresgruppe Kronpring Hupprecht. Borfeldtampfe in ber Lys-Rieberung, nördlich vom La Ballee-Ranal und bei Moeuvtes.

Seeresgruppe bes Generaloberften von Boehn. Seftigem Feuer bes Feindes judoftlich von Epely und bei Bellicourt folgten nur Deilvorftofe, die abgewiesen murben. Bwifden Omignon-Bach und ber Comme feste ber Feind feine Angriffe fort. Der erite Anfturm brach in bem gufams mengefahten Feuer unferer Artillerie und Infanterie gufam. men. Das Schwergewicht ber am Bormittage mehrfach wieberholten Ungriffe richtete fich gegen bie Sohe zwifchen Pontruet und Gricourt; vorübergebend faste ber Beind auf ihr Buh; im Gegenstof nahmen wir fie wieder. Um Rachmittag feste ber Frangofe zwifchen Francilly und ber Somme erneut gu

nen mehr als 200 Gefangene.

Sceresgruppe Deutider Aronpring. Bei örtlichen Angriffsunternehmungen nördlich von Ale mant (awifden Milette und Nisne) machten wir Gefangene Morblich von Cailly ichlugen wir Teilangriffe Des Gegners ab. Sceresgruppen Gallwig und Albrecht

ftarten Ungriffen an, die bis auf fleine Ginbruchsftellen ab-

gewiefen wurden. Wir machten fier in ben beiben legten In-

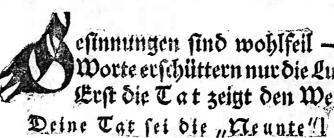
Destlich ber Mofel murben Teilangriffe bes Feindes ab gewiesen. Die bort fampfenden Truppen ber 31. Landm. Bri-

Raiferstautern angriffen, wurden 7 Flugzenge abgeichoffen.

Sonderbericht der Seeresgruppe Sergog Albrecht.

in vorgeschobene Seile unserer Stellungen ein. Im Gegenan, der 9. Division. Der Gegner hat Berlufte erlitten, die auf priff murben fie aber gurudgewiesen. 50 Gefangene blieben in unferer Sand. Muf ber librigen Lothringifden Front murben mehrfach ftartere feindliche Batrouillen abgewiesen. Sonft teine besondere Gesechtstätigkeit. Aus feindlichen Bombenge-Schwadzen, bie unfer Seimatgebiet anflogen, wurden 7 Flug- Bruttotonnen. zeuge hinter unferen Linien abgeschoffen .

Sceresgruppe Albrecht.



Kriegsberichte unferer Verbündeten.

Der öfterreichifdeungarifche Tagesbericht. 20TB, Wien, 26. Sept. Amtlich wird verlautbart: Reine größeren Kampfhanblungen zu melben. Der Chef ben Generalftabn.

Der bulgarifche Bericht. WIB. Sofia, 26. Sept. Generalstabsbericht vom 24. Sep-

Die Kampflage in Mazedonien.

WIB. Sofia, 24. Sept. Melbung ber Agence Bulgare. mindestens 8= bis 9000 Tote und Verwundete geschätzt werden Generalstabschef Burmew gab den Pressevertretern eine län- können. Unsere ausgezeichnete Lage in diesem Abschnitt würde re Erklärung über den Gang der in Mazedonien begonnenen uns gestattet haben, wohl diesen glanzenden Erfolg auszus Operationen. Dem Feinde, sagte er, ist es um den Preis nugen, aber immerhin haben wir aus den gleichen Gründen außerordentlicher schwerer Verluste gelungen, die bulgarische von den Operationen abgesehen, die uns zwar einen größen Front zu verschieben und in gewisser Ausbehnung Boben zu Erfolg hätten bringen können, aber mit verhältnismäßig ergewinnen. Die Räumung dieser Zone ist vom Oberkommando heblichen Opfern hätten erkauft werden mussen. In diesen ngeordnet worden, um die Armee der Nation in ungeschwächs Tagen der großen Kämpfe an der Südfront, so schlok General



Deftlich ber Mofel drangen ftantere feindliche Abteilungen bedeutender Streitfrafte brach der Stoß an dem Widerstande ju fuhren.

ter Schlägfraft zu erhalten und sie im entscheidenden Augen- Burmew, muß das bulgarische Bolt seine seelische Stärke und gabe nahmen im Gegenstoh 50 Franzosen und Ameritaner ge- blid zur Berfügung zu haben. Unsere Nachhuten haben ben seinen Glauben an den gludlichen Ausgang ber begonnenen eindlichen Nachhuten sehr empfindliche Verluste zugefügt. Der Operationen beweisen. Nur der Arm, der das Schwert in feste Que feindlichen Geschwadern, Die Frankfurt a. M. und anderen Stoß richtete ber Gegner gegen unsere Stellungen geschlossener Fauft halt, wird feine Ansprüche und die Joeale wischen Wardar und Doiran-See, wo er beabsichtigte, unsere unseres Volkes durchsehen. Dieser Umstand erfordert eine Einlen zu durchstoßen und in unsere hinteren Berbindungen tiefgehende Goschloffenheit zwischen allen Bürgern und wird Der erfte Weneralquartiermeister v. Ludendorft einen Einbruch zu machen, um so für unsere westlich bes War- die Soldaten, die in r edgemeinsamen Kraft die Begeisterung dar stehenden Truppen bine schwierige Lage ju schaffen. Aber der ersten Kampftage wieder finden werden, befähigen, bas trot bes großen Aufwandes an Munition und ber Teilnahme beilige und gerechte Wert Bulgariens zu einem guten Ende

Von den Kämpfen zur See.

WIB. Berlin, 26. Sept. (Amtlich.) Im Sperrgebiet um ingland und im Allantit versenkten unsere 11-Boote 26 000

Der Chef bee Momtralftabs ber Marine.

macht sich die gesteigerte Tätigkeit deutscher U-Boote an der Schiffahrtspresse regolmäßig in beweglichen Alagen über ben amerikantichen Kufte boch recht beutlich bemerkbar. Die Ber- Untergang von Schiffen und Ladung jum Ausbruck fommt, esinnungen sind wohlseil – wertennigen kuse von recht deutlich demeridar. Die VerWorte erschüttern nur die Luft; sie Giften der Versorgung der europäischen Ginfluß dies auf die Kosten der Versorgung der europäischen Gelegerung des immer delädender werdenden Delmangels besteigerung der Tat zeigt den Wert!

Lest die Tat zeigt den Wert!

Deine Tat sei die ... Te unte 11 Amsterdam über Suxinam und die Antillen nach Newyork; land erteilt wurde zur Zeit ist nur die Strede Paramaribo-Newyort im Betrieb.

inften unsere U-Boote

28 000 Br. Meg. Tonnen, darunter brei Tandbampfer von zusammen etwa 18 000 Br. Reg. Tonnen, von benen einer als Amerikaner festgestellt wurde. Der Chef bes Abmiralftabs ber Marine.

Masedonische Front: Westlich des Ochribases war das deis des scheschitige Artillerliceur zosiweise stemlich heftig. In der Gegend von Visiolig griffen seindlich Ginheiten mehrmats erschitigert unsere Stellungen an, sie wurden aber blutig abgewiesischen in habe schwierigkeiten in solge des Mangel an Bergarkeitern grunden der Geschweiten und handgemenge. Mehrere unverwundete sienheiten in unserer Hand handgemenge. Mehrere unverwundete sienheiten in unserer Hand handgemenge. Mehrere unverwundete sienheiten in unserer Hand handgemengen blieben in unserer Hand her Schwierigkeiten im Artischen und in die erhebliche Kolle. Die Bedeutung der Desseutung eine Kon einer Beschen zu erhebliche Nose alle kon die Erhebliche Nose in dem Berhaltnis gewachten ist es mit eine Freude Dir mitzuteilen, daß ich auch dasperlichen in dem Schwierigkeiten im Moternsport der Kahlen infolge des Mangel an Bergarkeitern und Lichen habe. Mit mehre weischen gefunden habe. Mit mehre mehren das geschweren in den Vordergrind geschen und in einer ausgezeichnen gefunden habe. Mit mehre mehren der Konsen gewachten in den Konsen gewachten der Konsen gewachten der Konsen gewachten der Konsen gewachten gewach WDB. Berlin, 28. Sept. Schon in Friedenszeiten sptelte

braucht, bedeutet der Deltransport durch Tankdampfer eine erhebliche Raum= und Rostonersparnis . Der Nachteil der Tankbampfer batcht jedoch barin, daß sie an die Genauigkett der Konstruttion und Arbeitsaussührung große Anforderungei tellen und bedeutend wertvoller als gewöhnliche Krachtdampfer

Der Chel der Admiralftabs ber Marine. Die Bersentung eines jeden Frachtdampfers stellt baber Allen amerikanischen Berusigungsmeldungen jum Trot für unsere Feinde einen schweren Berlust dar, der in der

ber hervor, wonach insolge der U-Bootgefahr an der amerika- daß die holländische Regierung gegenwärtig keine Aussuhrer-nischen Kilke und der dadurch bedingten Steigerung der Ber- laubnis für Standinavien mehr erteilt, weil die Deutschen sicherungsprämien der königlich westindische Postvienst seine beine Geleitscheine mehr bewilligen. Die Ursache dasür son benachtraten um 100 Prozent erhöht hat. Diese Schiffahrtss dem Blatt zusolge in dem Umstand zu suchen sein, daß einem benachtrates im Frieden einen regelmäßigen Dienst von holländischen Schiff die Bewilligung zur Aussuhr nach Enge

r Beit ist nur die Strede Karamaribo—Newyork im Betrieb. (Wie WIB. hierzu an zuständiger Stelle erfährt, ist die Geleitbewilligung aus dem Grunde verweigert worden, wet WIB. Berlin, 26. Sept. (Amblich.) Im Atlantik ver- aus deubschem Stahl gebaute Schiffe nach England gesahrer

Souflige Meldnugen.

WIDB. Minden, 25. Gept. Die Korrespondenz Soffmam nelbet amtlich: Von bem Kaffer ist am 23. September nach tehendes Telegramm eingetroffen:

ing meiner Truppen an ber Westfront, die Du jüngst besich-igt Bat, hat mich aufrichtig erfreut. Ich danke Dir bestens

he Nogierung der hiesigen schweizerischen Gesandischaft eine gegenwärtigen Weltkriege auszuschließen und durch Paraguan und in immer größerem Maße durch unzählige Verordnunge Prosestnote zur Uebermittlung an die Regierung der Veret, zu ersehen. Die Anregung hat Dr. Brinkmann, der Arzt des und Iwangsvorschröften unnötig erschwert werde. nigten Staaten von Amerika überreicht, in der Bermahrung Gefandten Lurberg, gegeben. gegen die Benutung von Schrotflinten durch amerikanische Solden eingelegt wirb,

der englischen Berichterstattung. Der englische Hoeresbericht Auffassung der "Germania" das unverkennbare Bestreben der dem Kriege Zwangsorganisationen für die Beschoffung vam 25. September spricht von den Kämpsen bet Gricourt am Reichsleitung, allen berechtigten Wünschen und Beschwerden die Verteilung von Rabstoffen, die Erzeugung und den Ver 24. Sptember, in benen zwei Deutsche Gegenangriffe von ben nach Möglichfeit entgegenzutommen. Englimbern abgewiesen worden seinen briften Der Berliner Korrespondent der "Kölnischen Bollszeitung" ichaffung und den Vertrieb von Robstoffen sofort nach Frie densiffen Angriff sagt er wörtlich: "Am Abend griff der Feind erklärt zu den Deutungen, die die Rede Gröbers verschiedenissich densschluß dem freien Handel zu überlassen, da von den meiste Sofortige Gegenangriffe burd unfere Truppen ftellten die Lage untern amtlichen Seeresbericht vom 25. September, nach bem ben mußte, Gricourt wieder in unferem Befit ift. Diefer gall geigt beutlich Die Unguverläffigfeit ber englischen amtlichen Berichter= stattung, die durch verschleierte Fassung das englische Bott und bie gange Welt über ble bei Gricourt erlittene Schlappe hinwegtäuschen will.

Welt unpopulär zu machen. Nach der Lüge von der gewalstigen Feuersbrunft in Betersburg und von der qualvollen Geschieft, die aus importiertem Material hergestellt waren, falls sie als solche dementiert werden sollten, sicher kollen, sich hatte schwerzliche Folgen, auch vom internationalen Stands.

Sullionen Verbraucher mußten

In dem gleichen Sinn äußerte sich Reichstagsabgeordneter tigen heichstagsabgeordneter studien der schwerzliche geschlen, um einigen Spekulanten hars geordneter Barschaft.

In dem gleichen Sinn äußerte sich Reichstagsabgeordneter studien Studien auch von internationalen Stands geordneter Barschaft.

Such der Lügen Ginn äußerte sich Reichstagsabgeordneter studien Studien Studien Studien Studien Studien Studien Reichstagsabgeordneter Barschaft. burch eine Unzahl neuer Lügen abgelöst werden. Bisher punkt, weil sie uns mit den Nachbarländern verseindete, mit keiner Bevölkerungsschicht die heutige Zwangswirtschaft. so war dieses Shstem ungesährlich. Jeh aber werde von gewis- benen enge wirtschaftliche Beziehungen aufrecht zu erhalten verurteilt werde wie in der Landwirtschaft, in der die Unlug fen Blättern verlangt, daß neutrale Regierungen zur Aktion unfere Interessen geboten. Nach ber traurigen Ersahrung der zur Produktion zunehme. Die Freiheit der Betätigung werde segen die Sowjetregierung schreiten sollten unter Bernsung um Landwirtschaft und Viehzucht, diese beiben Hauptquellen gene Boben und die ihres Inventars beraubten Wirtschaft werbe in Norwegen künftighin nicht nur eine Erörterung, Anuferes nationaten Reinzums, zu eineuern. Die trangen werbe in Norwegen künftighin nicht nur eine Erörterung, Käufer unserer Erzeugnisse waren Deutschland und Oester-

Bashington, 25. Sept. (Privattelegramm.) Reuter melbet: Morgen wird eine Konserenz zahlreicher Bertreter der der Industrie Zollfriege heraufzubeschwören. ben Bwed hat, Maknahmen jur Ausdehnung der Arbeiterverträge über die Kriegsdauer hinaus zu treffen. Die Arbeiter iterrat Jusammen, an dem auch die Präsidenten der Deputierwerden sich mit dem Plan befassen, der die Geraufsetzung der tenkammer und des Senats teilnahmen. Der Ministerrat er-Löhne ber niedrig bezahlten Arbeitergruppen auf die Sobe teilte dem Ministerpräsidenten einstimmig die Bollmacht, dem bere gegen das Uebermaß von Organisationen, wie sie 3. B

Englifder Bericht aus Balaftina vom 25. Geptember. Defflich bes Jordan nähern fich unfere Truppen Amoran in ber Berfolaung des Reindes, ber fich in biefer Richtung gurudmen enhohte sich auf über 40 000. Nicht weniger als 260 Ge- Gewerbe, Sandel und Industrie. fcitte wurden erbeutet.

14 1:1

erfir und bin ber festen Ueberzeugung, daß unsere helben- Da hier eine hilenische Mission eintraf, tauchte bie Verntutung bie zuversichtliche Stimmung zu verlieden. Die neunts beutsch ferster und din der seiten Uederzeigung, das univer heiden. Die neunts beutschieden Truppen tapfer ausharren werden, dis dem Vater-auf, daß dem nächst zwischen Chile und Argentinten neue Beschaupter nach daß dem Nater-auf, daß dem nächst zwischen Kreizen Kreizen sing uter Friede errungen ist.

Ladi dem Vater-ausharren werden, die dem Vater-ausharren werden, daß dem Nater-ausharren werden, daß dem nächst zwischen Kreizen kannt dem Gegen Gesteiligung und die Verhaupter nach dem Kriege. Das deutsche Argentinten, dem Vater-ausharren werden, das deutsche Argentinten, das dem Vater-ausharren werden, das deutsche Gesteiligung und die Verhaupten und Chile) Brasilien wegen seinen Vater-ausharren werden, das seinsche Vater-ausharren werden, das dem Kriege. Das deutsche Vollen von Vater-ausharren werden, das seinsche Vater-ausharren werden, das seinsche Vater-ausharren werden, das seinsche Vater-ausharren werden von der der verlangen, das seinsche Vater-ausharren werden von der verlangen, das seinsche Vater-ausharren und in immer auskaren werden verlangen, das seinsche Vater-ausharren und in immer auskaren werden. Die neuntsche deutsche deutsche der verlangen verlangen verlangen, das seinsche Vater-ausharren und in immer auskaren werden. Die neuntsche deutsche de

2003. Berlin, 26. Sept. (Richtamtlich.) Die Lügen in stifche ber Entwicklung ber innerpolitischen Lage ift nach ber Untertanenstaates gusammengefunden haben, um auch ne

niederum bei Gricourt an und machle querft einige Fortschritte. in der Presse erjährt, daß er ausdrlicklich gu ber Erklärung er: genügende Mengen auf dem Weltmarkte porhanden sein molle machtigt murbe, bag bie Rebe als offenes und unummunbenes ben und bie beutsche Bahrung nur burch Bellerung ber Ban wieberum vollständig her." Wir verweisen ausbrudlich auf Bekenntnis des Bertrauens jum Reichstanzler aufgefaßt wer- Delsbilanz, der Schiffahrt für ausländische Rechnung, bur

Ans Unmanien.

der heimischen Industrie außert fich das halbamtliche Blatt tonnen und werden ben schweren Rampf , den wir nach bem WTB. Rriftiania, 25. Sept. "Svaialbemokraten" berlichtet in einem Leitartikel über den amerikanischen Lügenfeldzug, bet darauf abziele, die ruffliche Revulution in der ganzen Günstling zu machen. Rach der Lüge von der gewals Günstlinge zu bereichern. 7 Millionen Werbraucher mußten Ind werben der gleichen Sind werden Ind Industrie der kumpf, den werden Kumpf, den wir nach dem Kriege durchkämpsen müssen, Kriege durchkämpsen, nur dann bestehen, wenn Gestehen, Wenn Gestehen, Kumpf, das industrie daget sind hereichen, wenn Gestehen werbe, Handen der Lügen durchkämpsen, kriege durchkämpsen unseres nationalen Reichbums, zu erneuern. Die traditionellen ten wieder hergestellt werden milften. reich-Ungarn, biefes insbesondere für unfer Bief. Wir merben uns bemühen, die neuerlichen Sanbelsbegiehungen gu biefen beiben Ländern wieder auszumehmen und enger zu knüpfen, und uns davor huten, im Intereffe einer fünftlichen Forderung

WDB. Butareft, 25. Sept. (Richtamtlich.) Aus Jaffr scheinlich heute vom König in Audiens empfangen werden.

Die Mirifdiaffelogo nach bem Sriege.

Die Politit ber fübaineritanischen Staaten. - wurdig, nach vier Jahren unerhörter Leifeungen unferen Bang, 26. Sept. Die Times methet aus Buonos Mres: Rämpfer bei einem vorübergehienden Richfigig an ber Fron

Juftigrat Dr. Walbichmit (Berlin) wies auf bie Befah hin, die dem wirtichafblichen Liberalismus baraus enwacht Berlin, 27. Sept. (Privattelegramm.) Das Charafteris Staatssozialiffen und gewisse Traditionen des Altgrein in trieb von Fabritaten & ufchaffen. Er empfahl bringend, bie Be Auslandsanleihen und private Rreditbeschaffung gebeller werden tonne.

Reichstagsabgeordneter Rommergienrat Stoeve führte aus WIB. Butareft, 24. Sept. Ueber ben Standpunkt ber Un Stelle ber gefesselten Krjegsmirtschaft muß to bald m heutigen rumänischen Regierung in der Frage der Förderung möglich die Freiheit treten, beren der Kaufmann bebarf. Wi

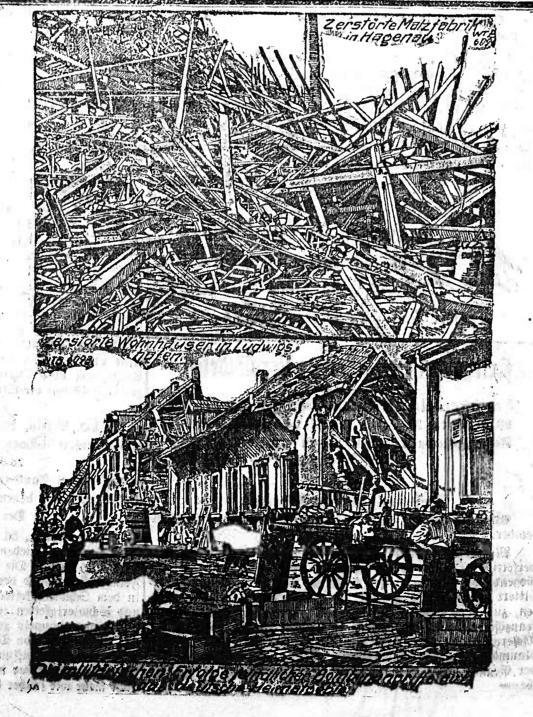
Reichstagsabgeordneter Böhme (Berlin) betonte, daß in

Im Ramen ber Arbeitsgemeinichaft ber faufmannifden Berbande betonte Dr. Ente (Samburg), daß auch die Angeftell ten die freiheitliche Entwicklung des dentschen Sandels al Borbedingung jum Wieberaufbau unferer Weltgeltung milnic ten. Auf die Daner hindere die Kriegsorganisation den Mu ftieg ber Angestellten gur Gelbständigfeit.

Schlieflich erhob die Berfammfung in einer Entichliefung Einspruch gegen die Richtung und Saufung von Rogierungs maßnahmen zur Rogelung der Mebergangswirtschaft, insbesons ber Nomallöhne ins Auge faßt. Dieses Schema wird Millio: König die Anschauung der Regierung in Angelegenheit des für die Textilbewirtschaftung vorgesehen sind und gegen die Kronprinzen Carol darzulegen. Marghiloman wird wahr. wirtschaft. Jeber einzelne ftaatliche Gingriff burfe nur im Ein vernehmen mit bem Reichstag und nach Anhörung ber betet ligten Kreife getroffen werden. Die Entschließung widersprick auch ber Bilbung neuer Gesellichaften für wirticaftliche Make BIB. Berlin, 24. Sept. Gine Aundgebung für den fo- nahmen, ba die bestehenden ausreichten für die möglichst furze gießt. Mördlich biefer Station wurden durch arabische Streit. fortigen Abbau der Kriegswirtschaft nach dem Frieden und für Uebergangszeit. Die bei Friedensschluß im Besitz der Kriegs-Kräfte bebeutende Zerstörungen an der Eisenbahn ausgeführt. Die Freiheit der Wirtschaft veranstaltete am Dienstag abend gosellschaften besindlichen Rohstoffe würden für kleine, mittlere Andere arabische Streitfrafte bedrängen den Feind, der sich in der Philharmonie auf Beranlassung und unter Mitmir: und stillgelegte Betriebe ausreichen. Die Entschließung ermördlich von Baan zurudzieht. Die Gesamtzahl ber Gefange- tung von 94 wirtschaftlichen Borbanden ber Hansabund sur hebt Einspruch gegen die Gewährung von ausschliestlichen Recht ten an Berionen ober Gefellichaften und gegen Die ftaatlid Geh. Juftigrat Prof. Rieger wies auf ben Ernft und bas geleiftete Wirtschaft mit Berteilungsmafftaben. Gie forber Gebot ber Stunde hin. Es sei bes beutschen Boltes nicht Wiederherstellung ber ungehinderten Individualwirtschaft un



Maria Maria Contraction of the C



wartet baher die Befretung des deutschen Seewerkehrs und ser Brotversorgung im Williss den Jahr wieder fichterstellen Burthande verhaftet werden. Er entzog fich aber der kidigen von allen Fossellen, abgesehen von den Mahregeln zu killen durch gute Auswahl der Saatfrucht und ausreichen. Gerechtigkeit und beging Selbsimord durch Gift.

den Andam von Getreibe, Der Himmel hat während des og. Mehtiech, 28. Sept. Die im hiesigen Amtsbezirk ges

gewesen sein mag, bas nicht für geeignet angesehen würde, jugewendet wird. Die Baterunserbitte "Unser täglich Brot kand gesetzt und nach Europa geschidt zu werden. Alte, gib uns heute" ist bisher immer erfüllt worden. Bauersmann krostete Schissrumpse und Pontons, Baggarwerte und hilf du mit und tue das deinige, daß es auch fernerhin so bleibt. Mides find auszehellert, mit Motoren ober Segeln verfeben ab, bis jur außersten Grenze bes Möglichen belastet, wieder Fortsehung des Gefangenenaustanliche mit om Stavel gelaffen worden. Manige bavon, die man nicht ders als "schwimmende Särge" bezeichnen kann sind nicht Kriegsausbruch vor Anter liegenden beutschen Dampfer atse der Marine einzuverleiben. Außerdem sind ein paar ten dante Offizierstellvertreter Knauer aus Köln für den herzwenigstens noch vor dem 1. Oktober auszuräumen, da von dielichen Empfang. maebaut worden.

Die Vorgange im Often.

Won einigen Scharmilyeln mit Banden abgesehen, haben mere Truppen im Osten die Ruhe hergestellt. Wir haben die Mendahnen sest in der Hand, stehen uns mit der russischen Re-Mening gut und in ber Ufraine vertehren unfere Besatiunas duppen mit Regierung und Behörden wie mit tilchtigen Deitebeitern. Der Güteraustausch besonders mit der Ufraine burmt in Gang. Ohne voreilige hoffnungen zu erweden, ann gesagt werden, daß wir fortan eine Reihe wichtiger Erahrungsmittel und Rohstoffe erhalten werden. Go dürfen mir nach einer Mitteilung aus zuverlässiger Quelle mit einer t, weil er ganze Beutel von Zaren-, Kerenski- und anderen wurde. Andelscheinen besitzt, wird es versüttert, und das Bieh ist daher WTB. Roppenhagen, 25: Sept. "Nationaltidende" mel- Weise unseren Truppen den Dank der Heimat für ausgezeichnetem Justande. Auch ein Zuschuß von Brotge- det aus Walmö: Im Laufe dieses Monats sind in Schwe- ihre Treue betätigen. Moch schneller vonstatten gehen, wenn unsere durch ben Krieg gestorben; gestern allein wurden 60 Todesfälle gemelbet. onders Textilwaren, an denen dort ein großer Mangel herrscht.
Daher ist es möglich, daß, ungeachtet des entstehenden Wetts Die Abgabe von Herbstobst an Angehörige und Verwandte. Don, ju bem erge, mineral= und ölreichen Raufafien.

En Bahuwort au die Landleute.

fondern es laufen auch nebenber noch Rudfichten auf Die Ge- men ift. samtlage des Boltes. Die Baberunser-Bitte "Unser tögliches Brot gib uns heute" hat mahrend des Krieges in ber gangen Belt, auch bei uns, besondere Bedeutung erlangt. Die Sorge eigentumer gur Anzeige, weil er bei einem fürglichen Flieger. den mit bem Brot aus bis aum nädften Erntejahr.

wichtig, ob nun ber Krieg bis zur nadften Ernte - was wir eine angesehene Stellung einnahm. alle hoffen wollen — zu Ende ist oder ob er noch andauert! oc. Mannheim, 26. Sept. Der bei dem schweren Gisen- Gine Gegenbewegung gegen den Ministerpräsidenten macht sich, nach bei Kriegsschluß würde uns eine schlechte Getreideernte bahnunglick in der Nähe von Dresden ums Leben gekommene nach den letzten Nachrichten aus Sofia zu urteilen, Gereits haltniffe laffen fich nicht von heute auf morgen andern.

Wie aber wirde eine ichlechte Getreideernte bei einem Bolfsblattes an.

weiteren Kriegsjahr wirfen? Die Berforgung von Beer und Bolt mare peradeju in foluß für uns trog aller Erfolge unserer Truppen zu einem erholt, daß er Ausgänge undernehmen kann. verhängnisvollen machen. Gelänge es nicht mehr, die nots wendige Menge Mehl im Lande selbst zu erzeugen, so mare Silfsmonteur Beinrich Grun beim Obstbrechen von einem Weingeschäft bezilgliche Nachrichten. Red. ber Breisg. Nachr.) bigung bes Krieges in Frage gestellt. Das mussen die Lands zur Folge hatte, an welcher ber junge Mann gestorben ist. Teute beachten, wenn fie gur Winterbestellung ihrer Neder

Frankreide. WIB. Ronftang, 26. Sept. Seute vormittag 9 Uhr traf

desfürsten und Freien und Hansastädten, dem Statthalter von Nachnahmebeträge noch mit Postanweisung senden lassen und Elfaß-Lothringen, dem Fürsten von Hohenzollern waren Be- dafitr Die teure Postanweisungsgebühr zahlen. Wir empfeh-

fangenenaustausches werden auch die Interniertentransporte die auf Munsch auch die Kontobezeichnung eingedruckt wird, wieder aufgenommen. Der 1. Transport frifft voraussichtlich sind bei den Postschekamtern erhältlich. Ueber das Versahren am 5. Oftober ihier ein.

Vermifdite Hadrichten.

bem "Berliner Tagblatt" bon bier berichtet wird, find in aus Emmendingen fprechen werben. Die Ginwohnerschaft iff Frankfurt a. M. große Schiebungen mit staatlicher Kohle hierzu freundlichst eingelaben. aufgebeckt worben, die für Franksurt und benachbarte Ei-) (Sexau, 26. Oft. Die a fenbahnbetriebe beftimmt waren. Es find an eine Rohlenfirma im Laufe der letten Monate etwa 60 Wagen mit Truppen ergab die Summe von 429,10 M. Um ber an die Ge-Rohlen verschieden. Da der Bauer dur Zeit sein Getreide wicht ver- ist ein früherer Eisenbahnbeamter, der bereits verhaftet Gemeinderat diesen Betrag aus Gemeindemitteln auf 600 M

beibe ist von bort zu erwarten. Dieser Guteraustausch wurde ben nicht weniger als 800 Personen an ber spanischen Grippe

demerbes, die ukrainische Industrie wieder in Gang kommt; ist vc. Karlsruhe, 26. Sept. In ber Karlsr. Ktg. wird zustelle versterigen und so unsere Versorgung, die zum großen nach die Abgabe von Herbstobst an Angehörige und nahe Verwandte nunmehr an die allgemeinen Bezugsbedingen gestelle versachten. Die Ufrainer, von benen übrigens eine Aberraschend große bunden ift, von denselben in manchen Fällen als Verschlech-Bahl Deutsch lesen kann, und welche die Entwicklung der Dinge terung des stüheren Zustandes empfunden werden wird. In vierstimmers Karl Kern, der schon einen Sohn im Kriege verstättigen Interesse verschieden, daß die bem halbamtlichen Artikel wird daraushingewiesen, daß die bem halbamtlichen Artikel wird daraushingewiesen, daß die und der halbamtlichen Artikel wird daraushingewiesen, daß die und der hab. Berdienstmedaille. under der Führung des tatfräftigen und durchaus fortschrittlich ernte für die Marmeladebereitung, Borrobstherstellung und Affinnten Hetmans weiter erstarft und seine völlige Lebens- bergl. abzuliefern, zu ihren getroffenen Bestimmungen getroft erlangt. Die Utraine ist für uns auch eine Briide zu dem zwungen wurde und ferner weil trop aller Bemilhungen die des Brennerbauern Lambert Schonhardt. Es ist dies das pfat minder entwicklungsfähigen sudistlichen Teil des euro- sich immermehr ausbreitende Obsthamsterei nicht verhindert dweite Kriegsopfer des braven fleißigen Landwirts. paischen Ruflands, zu ben fruchtbaren Gebieten am unteren werben konnte. Die Möglichkeit, Angehörigen ulw. Obst zuterzen wurden gestern aus hiesiger Pfarrfirche am hellen Tagge fährt insofern eine Erweiterung,als die zugelassene Obstmenge nicht auf 30 Bfb. für eine Monatesenbung beschräntt bleibt A. A. Die Winterbestellung ber Felber steht bevor. Der sonbern nach ber Ropfzahl ber zu bebentenben Jamilie (20 Bambmann überlegt sich, was er für die nächste Ernte dem Pib. für die Person) ebt. wesentlich höher bemessen wird. Boben anvertrauen will. Go wie bie Dinge liegen, bar babei Allerbings wird fie ben für ben bireften Obftbezug allgemein aber nicht allein das "will" ausschlaggebend werden, sondern aufgestellten Bedingungen unterworfen und es darf deshalb es muß bis zu einem gewissen Grabe auch das "foll" dazufoms auch an Angehörige usw. Obst nur noch versendet werden, Champagne und zwischen ben Argonnen und Der Mans haben, men. Richt allein Rudfichten auf einen zu erhoffenden beson- wenn der Erzeuger ben Rachweis erbracht hat, daß es seiner auf breiter Front französische und ameritanische Augriffe nach beren personlichen Rugen und Gewinn durfen maggebend fein, Ablieferungspflicht ber Obstversorgung gegenüber nachgetom- elfftindiger Feuervorbereitung begonnen, Der Durchbruch bes

oc. Karlsruhe, 26. Gept. Bei ber Polizet tam ein Sausam das wichtigste Nahrungsmittel, das Brot, steht heute im angriff seine Haustüre nicht öffnete, so daß Schutzluchende tels nach von dem bulgarischen Ministerpräsidenten Malinow an Bordergrund. Unfere diesjährige Getreibeernte ich gut geras nen Ginlaß fanden. Ferner find auch hier wegen unterlassener ben Fuhrer ber gegen Bulgarien operierenden Truppen das ten. Die Bauersleute erkennen das dankbar an. Wir rel- Abblendung der Junenbeleuchtung ihrer Wohnung zahlreiche Angebot eines Waffenstillstandes gerichtet worden fet. Wie Berfonen gur Anzeige gelangt.

Allein es muß weiter gebacht werben. Es kann im nach- oc. Pforgheim, 26. Sept. Im Alter von 77 Jahren ift ften Jahre auch einmal eine schlechtere Getreideernte geben. hier ein altbekannter Burger Privatmann Theodor Seinrich und ber bulgarischen Geeresleitung vorgegangen. In ben Bie stets dann mit der Brotversorgung? Weisen wir doch Werner gestorben, der nicht nur im industricellen, sondern auch bundestreuen Kreisen Bulgariens hat das Angebot Malinows diesen Gedanken nicht leichtsertig von der hand, er ist gleich im gesellichaftlichen und gemeindepolitischen Leben Pforzheims große Erregung hervorgerufen. Militärische Magnahmen zur

in große Schwierigkeiten bringen, benn die berzeitigen Ber- Sauptfcriftleiter Richard Laven von ber Sadfichen Bolls- geltend. zeitung gehörte im Jahre 1903 der Rebattion bes N. Mannt.

oc. Weinheim, 26. Gept. Der natl. lib. Landingsabgeorbs nebe Müller von Seiligfreuz hat fich von feinem Stlaganfall, Frage gestellt. Gine solche Kalamität könnte ben Friedens- ben er in einer Junisitzung in der 2. Kammer erlitt, wieder so

mit durren Worten gesagt: eine gute und ehrenvolle Been- Baum. Er erlitt einen Armbruch, ber eine Blutvergiftung | Seimbach, 27. Sept. Heute wird hier mit bem Berbif

Jeder weiß, daß die Bodenbearbeitung zur Zeit nicht die sinds der geiner der übelsten Der geben wisten Dingestoffe von früher sein kann. Das Fehlen der einst gewohnten Dingestoffe beeinträchtigt die Ergiebigseit der Felden der Geneinder der Felgeschie zu ihrer Bestängtung der Fenen der Felgeschie der Geneinder der Geneinder der Felgeschie zu ihrer Bestängtung der Fenen der Geneinder der Gene

An den Landwirten liegt es im ichigen Augenblick um Hilfswaldbilter Anton Huber sollte unter dem Berdacht der

Arteges ben Blets unferer Bauersleute fichtlich gefegnet. Es legenen Gemeinden Altheim, Buchheim, Leibertingen u. a. in letter Zeit fast alle seine Sandelsschiffe an die Allier- tan werde, wenn neben den gewiß nicht zu tadelnden Nick. Die Rosten der einzelnen Gemeinden sind natürlich bei ben vertauft. Die Folge bavon ift ein brudender Schiffs fichten auf Gewinn von den Landleuten beim Anbau ber gegenwärtigen teueren Erfagmitteln fehr hohe. Go wird Alt. mmangel im eigenen Lande. Es gibt jest in Argentinien Felder auch die Rudfichten auf das Wohlergehon bes gesamten heim etwa37 000 M, Buchheim 70 00 M. Leibertingen etwa mehr irgend ein Fahrzeug, wie alt und ausrangiert es Bolfes beachtet und bem Körnerbau besonderes Augenmert 100 000 M für bie Elettrizitätseinführung auswenden millen

> Ans dem Breisgan und Umgehnng. * Emmendingen, 27. Mug. Must. Frig Daufer beim nf.=Regt. 113 wurde für tapferes Berhalten bei einem Sturmi angriff mit bem E. A. 2. Rlaffe ausgezeichnet.

oc. Die fleischlofen Bochen. Die von uns vor einigen Ingen verbreitete Nachricht, daß auch in ben Monaten Navems

fem Zeitpunkt ab die Gebühr für die Postanweisungen noch WIB. Singen, 26. Sept. Mit dem Wiederbeginn des Ge- erhäht wird. Die Bordrude zu den Nachnahmezahlkarten, in geben alle Postämter Ausfunft.

:: Freiamt, 26. Sept. Am nächsten Sonntag, pormittags 11 Whr. findet in Brettental im Gaithaus gur Sonne eine Frankfurt, a. M. 26. Sept. (Privattelegramm.) Wie vaterlandische Bersammlung statt, in welcher einige Berren

>) (Segan, 26. Oft. Die am letten Sonntag bier porges nommene Sammlung für Weihnachtsaaben an unfere bab. erhöht. Möchten alle Gemoinden unseres Landes auf folde

> (:) Böhingen a. A., 25. Sept. Die Weihnachtssammlung für bas Rote Kreug erreichte hier bie stattliche Soffe von 564.25 M. Wie groß mußte ber Erlos fein, wenn überall in gleichem Brozentsak für die Feldgrauen geopfert murde!

> oc. Feriburg, 26. Sept. Am fommenden Sonntag find 20 Jahre verfloffen, feit Erzbifchof Dr. Nörber in Freiburg pop Bhod Safner von Maing im Münfter tonfefriert wurde.

@ Balbtird, 25. Sept. Bon fier ftarb an ben Folgen schwerer Berwundung ber Gefreite Max Kern, Feldart.=Regt. Drs 76 im Alter von 25 Jahren. Er ist ein Gohn bes Rla:

If Untersimonswald, 25. Sept. Aus Affimonswald fiel auf dem Kelbe ber Ehre im Westen Josef Schonhardt, ein Sobit

weggestohlen.

Almtlicher Albendbericht.

MIB. Berlin, 26. Sept., abends. (Amtlich.) In ber Seindes ift vereitelt. Der Rampf um unfere Stellungen batterf

gemeldet wird, ift Berr Malinow mit biefem Angebot auf eigene Sand ohne Zustimmung des Königs, des Parkonnents

Derbftnadgrichten.

(Unfere werten Mitarbeiter, Bürgermeifterämter und sonstige Interessenten ersuchen wir um Mitteilung ber Berdff. nachrichten: Beginn, Berlauf und Ausfall Des Berbftes nach oc. Wiesloch, 26. Sept. In Baiertal fturzte ber 18fahrige Menge und Gute, Mostgewicht, Berfaufe und fonftige auf box

oc, Kehl, 26. Sept. In dem Strafburger Borort Ruprechtsan wurde einer der übelsten Bebensmittelschieber festgeGegebnis. geichaft begonnen. Es gibt ein Gludsherbft, manche Winger



Am 17. September starb in einem Feldlazarett im Alter von 19 Jahren unser lieber braver Sohn und Bruder

Martin Christoph

Kanonier im Fussartl.-Regiment Nr. 24

infolge sehr schwerer Verwundung.

In tiefster Trauer: Seine Eltern u. Geschwister.

Emmendingen, den 26. September 1918.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns bei dem schweren Verluste unseres lieben, unvergesslichen Sohnes, Bruders und

Joh. Georg Trautmann

welcher am 26. August ds. Js. in einem Feldlazarett an einer schweren Verwundung den Heldentod für sein Vaterland gestorben ist, erwiesen worden sind, sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus; besonders danken wir Herrn Pfarrer Köllner für die trostreichen Worte bei der Gedächtnisfeier, dem Kriegerverein für die letzte Ehrenerweisung und dem Kirchenchor für den erhebenden Trauergesang. Köndringen, den 27. September 1918.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Familie Joh. Georg Trautmann.

Der neue Post- und Telegraphentarif.

inneren Berfehr bes Reichs-Boftgebiets, im Berfehr mit Bahern und Burttemberg, fowie mit ben Berfehrsanstalten im Generalgoubernement Warschau und im Ctappengebiete bes Oberbefehlshabers Oft

Marenproben

Briefe mit Wertangabe

mehr

jür Postanweisungen

618 6 M

er 5 100 25 7

100 200 400 7

0 600 7

800 8 das Porto: bis 20 g . . . bis 20 g über 20—250 g Vernpoftfarten Ortspoftfarten

bis 100 g . . . 10 über 100—250 g . 15 über 250—500 g . 25

über 500 g—1 kg 35

Mifdfenbungen bis 250 g . . .

in ber 1. Bone über 5-8 kg . . . unb für jebes weitere kg 5 &

in ber 4. Bone fiber 5-8 kg . . . 1.30 "
und für iebes weitere kg 80 3

Die Gebühr für Telegramme Nohrhoftbriefe Dohrpoftfarten Drudfaden bis 50 g 5 iiber 50—100 g . 7; iiber 100—250 g . 15 iiber 250—500 g . 25 b) Meicheabgabe . . 3 & für bas mithin minbestens für das Tescüber 500 g-1 kg ini inländifden Ternverfehr: Geschäftspapiere bis 250 g . . . iber 250-500 g über 500 g-1 kg

a) Telegrammgebühr 5 3 für bas mithin minbeftens für bas Tele-Im Ortsvertehr toftet alfo bas Wort 6 & unb

in ber 5. Bone über 5—8 kg . . . 1.40 und für jebes weitere kg 40 3

in ber 8. Jone über 5-8 kg . . . 1.50 m und für jebes weitere kg 50 8

im fonstigen inländischen Vertehr 8 &; ein Tele-gramm bon 15 Worten kostet im Orisverfehr 90 3, im Fernberfehr 1.20 M; ein Telegramm Fernberkehr 1.86 M, ba ber Betrag erforder lichenfalls auf bie gunächst liegende, burch b till-" bare Bahl nach oben ober unten abgerundet wirb Unverändert bleiben bie Gebühren :

1. Für ben Postscherkehr und für Zeitungen. (Im Postscherkehr ift lediglich die eine Aenderung eingetreien, daß feit 1. April 1918 ber Eine gahler und nicht ber Gelbempfänger die Zahletartengebühr zu entrichten bat.) in ber 2. Bone über 5-6 kg . . . 1.10 M 2. Hir Felbpostfenbungen und Solbalensenbun-und für jedes weitere kg 10 & gen (mit Ausschluß solcher in rein gewerblichen mehr Angelegenbeiten ber Absender ober Empfanger)

in ber 8. Bone über 5—6 kg . . . 1.20 "
und für jebes weitere kg 20 6 Ber Mincidungen im Bertehr mit Defferreig, Ungarn, Besnien-Berzegowina, Lugemburg fowl Giveia ergeht noch besondere B

An die Landwirte!

Der einheimische Brotgetreibebau barf mahrend ber Kriegszeit auf keinen Kall unter ben seitherigen Umfang herabsinten. bamit unfere Streitfrafte und bie Bebolterung genügenb mit Mehl verlorgt werben konnen. Cher follte noch bie Er zeugung von Brotgetreibe ausgebehnt werben. Der Landwirt vergelit sich gegen bas Baterland, ber ohne Not und zwingenben Grund ben Getreibeanbau einschränkt, um sich anbe-ren kulturen guzuwenben, die vielleicht für ben Augenblid. höheren Lohn versprechen.

Emmenbingen, ben 7. September 1918. Gr. Begirtsamt.

Dr. Baur Schensmittelaufrut.

Uni Bezugsabidmitt 91 ber Lebensmittelkarte konnen bie Begirtseinwohner, jowelt fie verforgungsberechtigt find (celbe

150 gr. Suppeneinlagen (je Ropf)

in ber üblichen Weife begieben. Wir weifen ausbrücklich barauf bin, daß bei biefer Berteilung Steifchfelbstversorger nicht berücksichtigt werben, ba biefe Ragrmittel als Infont für ben Ausfall an Bleifch in ber zweiten fleifchlofen Boche gebacht find. Emmenbingen, ber. 25. September 1918.

Rommunalverband. Der Borfigende:

Bekannineachung.

Fleischversorgung betr. & mmenbingen, ben 26. September 1918.

Bebensmittelamt Emmendingen.

Bu kaufen gesucht

Sordeauxilaschen Hugo Günzburger, Göthaplatz 2, Emmendingen.

In meiner Spezialabtellung finden männliche

Hilfskräfte

bauernbe, nicht anstrengenbe Beschäftiaung Otto Wehrle, Maschininfastik,

Gumendingen i. g. Cine größere Anzahl

Mafdinenfabrik und Gifengieherei Sagler 1.6. Teningen.

Danksagung.

Für die wohltuenden Beweise herzlicher Anteilnahme, welche uns anlässlich des Hinscheidens meiner unvergesslichen Frau, unsrer guten Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Magdalene Heinzmann, geh. Berger

von nah und fern so zahlreich zuteil wurden, sagen wir aufrichtigen Dank Besonders gedankt sei allen, die mir während ihrer schweren Krankheit mit Rat und Tat zur Seite gestanden, den Schwestern des Freiburger Diakonissenhauses für ihre liebevolle, aufopfernde Pflege und unserm Ortsgeistlichen Herrn Pfarrer Dr. Ludwig für seine aufrichtenden Worte am Grabe.

Christian Heinzmann u. Kinder Familie Matthias Berger. Eighstetten, den 26. September 1918

burch affe Boltboten und Canbbrieftrager entgegen genommen. In Emmendingen beftelle man in ber Befchaftsftelle Rarl-Fleisch wird in dieser Woche 100 gr. (10 gr. auf ben Ab- Friedrich strafe 11, woselbst auch Wohnungsveränderungen schnitt der Tielschkarte) auf ben Ropf der Bevölkerung abgegeben. anzugeben sind. Bezugspreis durch unsere Träger monatlich Mk. 0.90 .-. , burch ble Brieftrager im Blerielfahr Mk. 2.57 .- fre

lus Sausgebracht. Berlag ber "Breisganer Madrichten."

Handelsschule Kirchheim-Teck

(1862 gegr. Privatschule) (Württemberg) Einjährigen-Examen und Prima-Reise (auch für Volksschüler) Handelsschule

mit Jahres- und Halbjahreskursen zu gründlicher kauf-männischer Ausbildung. Schüllerheim. Gegr. 1862. Verzügliche Verpflegung auch während des Krieges.— Park, Prospekte und nähere Auskunft durch Direktor Aholmor.

1995 wenn er tiglich unfere Breisgauer Rachrichten gu lefen bekommt-Die tigliche Jufenbung (einschlich Briefumschlag und Abrefflee rung) hoftet wochentlich unv 25 Pfg. Genaus Abreff

Brobe

Mädchen in Rliche u. Sanshaltung bewandert, für fofort gu kleiner

priichen zu richten an Fran C. F. Birmele, Dentift Reuftabt, Schwarzw.

Sungeres ber Soule entlaffe 3230

de leichte Sausgebeit per fofort ober 1. Ohtober gefucht.

en Emmenbingen. Suche auf 1. Oktober fletges juverläffiges Zimmermädchen

Raheres Götheplag 2, Ca-

Mahen und Bageln erwanfot. Fran Brauereibefiger Bertha Feter-Riefer,

Mädden kleinen Saushalt fofort gefucht. Elife Aling. Dor Vorstand. Bug u. Mobe. Rengingen.

> Berloren ein Ohrring (weiße Rorallen). Abaugeben gegen gute Be-8271 fohnung in ber Beichaftsftelle

Gefl. Angebote mit Lohnan- ber Breisg. Rachrichten. 3290 Untactrodinete Anfel- u. Birnenschalen

> fowie Apfelferngehäuse zum Preise v. Mt. 1.— pro Ails taust iede Menge auch tleinste Mengen Max Stamm, Dresben, Angebote und Lieserungen erbeint an meine Hauptsammelstelle für Freiburg i. Br. u. Umgeg.
>
> S. Obermaier, Areiburg i. Br., Areistr. 5 und die durch Plakate kenntlichen Zweigsammelstellen. Bom zuständ digen Kriegsausschuß genehmigt fowie Apfelterngehäufe

Ein breifahriger, fconer



Alfred Trufdel, Sunbhaufen (Elfas).



Beingspreis: burd bie Post frei ins Saus Wit. 9.57 bas Bierteljahr, burd bie Austräger frei ins Saus 90 Big, ben Monat.

Anjeigenpreis:

hie einspalt. Aleinzeile ober beren Raum 20 Pfg., bei bsterer Wieberholung entsprechenben Nachlaß, im Nestlametell bis Leile 40 Pfg. Bei Playvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebilbr bas Tausenb 6 Mt.

Atr. 227

Berbreifet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach. Telegramm-Abreffet Dolter, Emmenbingen.

(Evang. Wenzeslaus)

Emmendingen, Samotag, 28. September 1918.

Emmendingen und Renzingen) Ratgeber bes Bandmanns (4feitig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern). Monais-Beilage: Der Bein- und Obsibau im babifc. Oberland, besonders für das Marigraficerland u. ben Breisgau.

Amtliches Berfünbigungsblatt bes Umtse bezirts Emmenbingen (Amtsgerichisbezirte

Ferufpt. : Emmenbingen 8, Freiburg 1302.

Rath .: Bengeslaus) 53. Jahrgang

Der deutsche Tagesbericht.

WTB. Großes Sauptquartier, 27. Sept, Weftlicher Ariegsfchanplag:

Sceresgruppe Kronpring Rupprafit.

In ber Champagne amifden ben Sofen weftlich ber Guipwes und ber Misme, fowie nordweftlich von Berbun, gwifchen ben Argonnen und ber Maas haben Frangofen und Ameritaner mit ftarten Ungriffen begonnen. Der Artiflerietampf behnte

feuer die Zufanteriefchlacht ein. Weftlich ber Misne brach ber gabireicher Pangermagen gegen unfere Stellungen vor. Bes Un ben übrigen Fronten Rube. Jehlsgemäß wichen unfere Borpoften tampfend auf die ihnen gugewiesenen Berteibigungslinien aus. Bei Tahure und Ris ften Berluften für ben Geind gufammen. Auch nördlich von Burud. Cernan icheiterten Die bis jum Abend mehrfach wiederholten feindlichen Infanterie abgewiesen. eBi einer gegen Uncreangriffe bes Gegners ab.

Infanterie= und vorderen Artiflerielinien erreichen.

Der mit weitgestedten Bielen unternammene große francheameritanische Durchbruchsversuch ist ar: 1. Schlachttag an ber Bahigfett unferer Truppen gefcheitert. Reue Rampfe ftehen bevor.

Der erfte Generalquarticemeifter von Lubenbouff.

Sceresgruppe Sergog Albrecht. 2UTB. den 27. Sept. Gegen ben nördlichen Teil ber See resgruppenfront zeitweilig ftartere beiberfeitige Artiflerietä: tigfeit. Mördlich bes Rhein-Marne-Ranal murben Borfton feindlichen Infanterie abgewiesen. Bei einer gegen Unere-Wefangene eingebracht.

Mus 2 auf Deh anfliegenden Bombengefdmadern wurden 7 Fluggenge burch unfere Jagbitreitfrafte abgeichoffen.

> icht sorgen und qualen, Micht die Feinde zählen -Tu entschlossen still, Was die Stunde will!

Beichne die Meuntel

Kriegsberichte unlerer Berbundeten.

Der öfterreichisch-unaarische Tagesbericht. WIB. Wien, 27. Sept. Amtlich wird verlautbart; Un der Tiroler und venetianischer Gebirgsfront Artille-

rletampfe und Patrouillengefechte. ungarische Truppen an ben Kämpfen östlich der Maas ruh- bindung du seben. menswerten Anteil

Der Chef bes Generalftabs.

Der bulgarifde Bericht. MTB. Sofia, 27. Sept. Generalftabsbericht vom 25, Gep-

Amiliches Verhundigungeblatt des Amisbezirks Emmendingen und ber

Amingerichtsbezirhe Emmendingen und gengingen.

Stienfeim, Walbfird und am Saiferflußt

Mazedonische Front: Westlich bes Wardar sind unsere Ginheiten im Marich nach Norben auf ihre neue Stellung. Der Feind verstärfte feinen Drud gegen Iftip. Auf ber übri- bem Gegner ein amtliches Waffenstillstandsangebot gemacht. gen Front örtliche Rämpfe ohne besondere Bedeutung.

Der türfifche Bericht.

MIB. Ronftantinopel, 26. Gept. Tagesbericht. Balaftinafront: Neue Angriffe ber Englanber gegen unsich über die Sohe westlich ber Suippes, nach Westen bis Reims, fere Stellungen sind bisher nicht erfolgt. Auf unserem rechten ich über die Maas nach Osten bis zur Mosel aus. Dort solgten gewiesen. Unsere Seeflugzeuge grissen in der Nacht zum 24. gen in Bulgarien wird der "Nordbeutschen Allgemeinen Zeisenur Teilangrisse; sie wurden nach heftigen Kämpsen abgewies und zum 25. September die englischen Flugplatzanlagen auf garien durchlebt den schwerzten und fritischsten Augenblick solls

WIB. Konftantinopel, 2. Sept. Tagesbericht. Palaftinafront: Gegen unfere neuen Stellungen ift ber

pont gelang es dem Gegner, mit feinen bis jum Abend forts Bieben fich die turfischen Truppen westlich des Jordan weiter feiten bietet, die Erwartung wiederkohrender Besinnung in gesetzen Angrissen über unsere vorderen Rampflinien hinaus zurud. Die türkische Armee im Oft-Jordanland halt sich bisher den leitenden bulgarischen Kreisen berechtigt erscheinen. Bergegen überlegene Krafte, ift jedoch durch die Aufstandsbewe- beiftromende beutiche Truppen werben ben bulgarijden Regie Dis auf die Sohe nordwestlich von Tahure und bis Fontaine= gung ber Araber, die sich auf das Sauran-Gebiet ausdehnt, mentern neuen Kampfe.smut einflößen. Der gesunde Menschen. en-Dornois vorzudringen; hier riegelten Referven ben örtlichen bedroht. Bei ben Rudzugsgefechten zeichneten fich bas bentiche verftand wird ben Bulgaren fagen, daß bas mublam in brei Einbruch ab. Mit besonderer Starte fuhrte er feine Angriffe Infanterieregiment 146 sowie andere deutsche Truppen unter Jahren Errungene und Erhaltene nicht in einer Woche ver gegen unfere Stellungen zwischen Auberive und sudiftlich Oberft von Oppen und Major Muther besonders aus. Erfolg- ichleudert und durch eine Intrige wiedergewonnen werben reich schlugen sie sich burch die Umzingelung durch und gingen tann. Deutschland mit feinen gewaltigen Machtmitteln zeigt Somme à By; fie brachen in unferem Rampfe und unter ichwer- in guter Ordnung von Aufnahmestellung burch fein Gingreifen, daß es bereit ift, ben geführbeten Bun-

Englaifder Bericht aus Balaftina vom 27. September Im Nordteile befette unfere Ravallerie Tiberiag, Samad Bwijden den Argonnen und der Maas stief ber Feind und Samra an ben Ujern des Gees Genegareth trot verzweifel ten Widerstandes der türkischen Truppen. Unfere Ravallerie über unsere vorderen Kampflinten hinaus bis Montblainvilles besetzie Amman an der Sedschasbahn und verfolgte die türki-Montfaucon vor. Sier brachten ihn unfere Reserven zum fchen Truppen, die sich in der Richtung nach Norden die Gifen- ler verhandelt, die ihren Sohn bezw. Chemann ber Letitge-Stehen. Der Feind tounte somt an einzelnen Stellen unjere bahnlinie entlang zurudziehen. Die Bahl ber Berlufte, die wir nannten vom November 1915 bis Mai 1918 teils in Franten in Diesen Kämpsen seit Anfang ber Unternehmungen vom 18. thal, teils in Mannheim verborgen gehalten haben, obwohl genen, bie wir bisher machten.

Von den Kämpfen jur Sec.

MTB. Berlin, 27. Sept. (Amtlich.) 3m Sperrgebiet bes mehrere Segler von gufammen

> 15 000 Br.=Reg.=Tonnen. Der Chef bes Momiralftabes ber Blacine.

WIB. Umfterbam, 27. Sept. Einem hiefigen Blatte quviller gludlich Durchgeführien eigenen Unternehmung wurden folge ift ber frubere niederlandifche Dampfer "Tasman" (5022 Brt.), der zwischen Liverpool und Britisch-Indien fuhr, wie der Kapitan des Sofnitalschiffes "Sindoro" mitteilt, ungefähr 200 Meisen von Breft torpediert worden. Bon den 250 Passa- Woche wieder mit dem Abdrud eines Romans beginnen und gieren find viele umgefommen.

(Das Schiff bilbet einen Teil bes am 18. Marg b. 3s. bes 18. Jahrhunderts gewählt mit bem Titel von der Entente beschlagnahmten hollandischen Schiffsraumer von 529 000 Brt. Es ift ben Solländern in einem auftralifden Safen von ben Englandern weggenommen' worden. Auch die Diese Erzählung führt uns in die Zeiten der Potsbamer Rie-Tatsache, bag das Schiff von Liverpool nach Britisch-Indien sengarde und die gewaltsame Refrutierung eines solchen "lanunterwogs war, zeigt, daß es sich um ein ausschließlich im In- gen Kerls" bilbet die hochinteressante Unterlage für die festeresse der Entente, nicht mehr in hollandischen Diensten stehen- felnde Erzählung, deren Lekture wir bestens empfehlen können.

Mie Mordänge in Bulgarien.

2018. Gofia, 26. Sept. Melbung ber Bulgarifchen Telegraphenagentur. In Erwägung bes Busammentreffens ber bem Redner bes Abends freundlich gefinnt find, ein zu einem füngst eingetretenen Umstände und nachdem die Lage gemein. Vortrag des Hochw. Herrn Kommandanturpfarrers Dr. Hofe sam mit allen zuständigen Stellest erörtert worden ist, hat die die Erfaherungen, die er sich dabei gesammelt hat. Der Borsein Ende zu sehen, den Generalissimus des Feldheeres ermächtigt dem Der Gintritt ist frei. Wer aber tigt, dem Oberbesehlshaber der Ententespeere in Salonif die Ginstellung der eFindseligkeiten vorzuschlagen, um Verhandlungen mit bem Biele des Abschlusses eines Waffenstillfrandes und des Friedens einzuleiten. Die Mitglieder der bulgari. 3. Oktober, abends 8 Uhr findet in hiefiger evangl. Kirche ein Auf dem westlichen Kriegsschauplatz nahmen österreichisch- schen Abordnung stud gestern abend abgereist, um sich mit den Gedächtnisgattesdienst für die zusetzt im Kampf fürs Bater-garische Truppen an den Kämpsen östlich der Maas rille. Bewollmächtigten der kriegssührenden Ententestaaten in Ver- land gefallenen Krieger aus Emmendingen und den Filiasor

legation für den Waffensbillsband erweist sich nach neueren hier tonnte gestern die Bollenbung seines 85. Lebensiames ver

WTB. Sofia, 26. Sept. Melbung ber Bulgarifden Teles graphenagentur. Die Parteien bes Regierungsblods veriffentlichten folgende Note:

In Uebereinstimmung mit ben Parteien des Blods hat die Regierung gestern, am 25. September, nachmittags 5 Uhr, Die Barteien des Blods richten an Seer und Bevolferung die Mahnung, die militärifche und bie öffentliche Difgiplin 34 wahren, die fo nötig ift für bie gludliche Durchführung unferer Absichten in biefen Beiten, Die fur bas foeben eingeleitete Friedenswert entscheidend find. Die Nationalversammlung ift auf ben 30. September einberufen.

Berlin, 28. Sept. (Brivattelegramm.) Bu ben Borgannur Teilangrisse; sie wurden nach heftigen Kämpsen abgewies und zum 25. September die engringen Franzen mit schweren und den Inseln Lemnos und Thamos erfolgreich mit schweren ner Geschichte. Die sehr hoftigen innerpolitischen Kämpse der Bomben an. Drei Flugzeuge wurden auf Lernos vernichtet. Barteien, die sich hauptsächlich um die Organisierung der Kriegswirtschaft drehten, steigerten die Unruhe. Dazu kamen gelegentliche Ernährungsfrisen an verschiedenen Frontstellen. Die ungelofte Dobrudichafrage bedrudte Die Gemuter. Die von Franzose östlich der Argonnen der Amerikaner unter Ginfat Engländer über Nahulus und im Jordantal im Anmarsch. autoritativer deutscher Geite gegebene Erklärung, daß deuts iche und öfterreichisch-ungarische Truppen in größerem Umfange ruf dem Wege sind, den überrannten bulgarischen Kameraden WDB. Berlin, 27. Sept. (Richtamtlich.) In Balaftina | ju helfen, läßt, da Die strategische Lage hoffnungsvolle Möglich. esgenoffen in diefem ichweren Augenblid voll und gang bei

Vermischte Andrichten.

Frankental, 25. Gept. 21/2 Jahre verborgen gehalten. Bor der Straffammer wurde hente gegen die Schlofferseheleule Friedrich Müller und beren Schwiegertochter Julianne Mill-September erlitten, erreicht nicht ben zehnten Tell ber Gefan- fie mußten, daß er Deserteur war. Der Chemann Miller ichwiegertochter erhielten je 4 Monate Gefängnts.

Berlin, 28. Sept. (Privattelegramm.) Dem "Lotalangeis er" zufolge wird ber "Frankfurter Zeitung" aus ber Pfalz gemelbet, daß in gut unterrichteten Weinbaufreifen bestimmt Mittelmeeres vernichteten unsere U-Boote brei Dampfer und verlautet, die in letter Boche in eBrlin gepflogenen Berhand. ungen über Festjehung eines Richtpreifes für Weln follen ergebnistos gewesen sein.

> Ans dem Freisgan und Umgebung. Der heutigen Rummer be. Bl. liegt bas Amisblatt Do. 29 bet, worauf aufmertfam gemacht fet.

* Emmendingen, 28. Sept. Bielfach geäußerten Wunfchen aus unferm Leferfreis werben wir im Lauf ber nüchsten zwar haben wir eine fesselnde Erzählung aus bem Anfang

"Der lange Reel" Roman von Al. v. d. Elbe.

* Emmendingen, 28. Sept. Im Inseratentetl bieser Zet-tung ladet ber Borstand bes kathol. Männervereins hier bie Mitglieder und beren erwachsene Angehörige sowie alle, bid für die Feldseelsorge etwas leisten will, hat am Eingang bes Saales Gelegenheit.

* Emmendingen, 28. Gept. Une nachften Donnerstag, ben

(Notig bes MTB.: Die Nachricht von ber Abreise ber De * Emmendingen, 28. Sept. Herr Cottlieb Lupberges